



# Cambridge International A Level

GERMAN

9717/23

Paper 2 Reading and Writing

October/November 2024

INSERT

1 hour 45 minutes



## INFORMATION

- This insert contains the reading passages.
- You may annotate this insert and use the blank spaces for planning. **Do not write your answers** on the insert.

## INFORMATION

- Die beiliegenden Textblätter enthalten die Lesetexte.
- Es ist erlaubt, auf diesen Textblättern Notizen zu machen und die leeren Seiten für die Planung zu benutzen. **Schreiben Sie Ihre Antworten nicht** auf die Textblätter.

This document has 4 pages. Any blank pages are indicated.

## Erster Teil

Lesen Sie **Text 1** und beantworten Sie die **Fragen 1, 2 und 3** auf dem Fragebogen.

## Text 1

### Das Geschäft mit Kochboxen

Wenn die Schlange an der Supermarktkasse wieder einmal endlos ist, wünschen sich viele Kunden, nicht mehr einkaufen gehen zu müssen. Das wollen sich derzeit gleich mehrere Anbieter zunutze machen – mit vorgefertigten Kochboxen aus dem Internet. Sie richten sich an Menschen, die lieber selbst Essen zubereiten, statt den Pizzadienst zu rufen, aber zum Selbsteinkaufen keine Zeit oder Lust haben.

5

„Das Konzept ist einfach“, sagt Handelsexperte Wagner. „Ich bekomme eine Box mit einem Kochrezept und allen dafür benötigten Lebensmitteln, sogar den Gewürzen. Die Box wird von der Firma direkt nach Hause geliefert. Auf der Rezeptkarte wird mir mit Hilfe von Fotos und in einfachen Schritten erklärt, wie ich die einzelnen Zutaten aus der Box leicht zu einer fertigen Mahlzeit verarbeiten kann.“

10

„Der Erfolg der Kochboxen überrascht mich keineswegs“, stellt Wagner fest. „Mit solchen Boxen decken die Anbieter meiner Meinung nach mehrere Trends ab, wie den zum gemeinsamen Kochen und den zum Einkaufen im Netz. Auch ist es unbestreitbar, dass Verbraucher heutzutage immer mehr Wert auf gesundes Essen legen, und Kochboxen reagieren auf diese neue Marktlücke.“

15

Einer Studie zufolge werden bereits rund drei Prozent aller Lebensmittel als Kochbox im Netz gekauft. „Momentan müssen sich Kunden meistens noch auf Lieferzeiten festlegen und dann zu Hause warten. Aber wenn man das optimieren kann, wird der Anteil sicherlich noch weiter steigen. Ich glaube auch, dass momentan nur eine kleine Zielgruppe erreicht wird. Meiner Einschätzung nach wächst der Markt für Lebensmittel konstant weiter, und die Deutschen geben immer mehr Geld für Essen aus.“

20

Kunden schätzen heutzutage die Bequemlichkeit. „Ich sitze im Schlafanzug zu Hause auf dem Sofa, sehe fern und nebenbei wähle ich die Mahlzeiten für nächste Woche aus“, schmunzelt Wagner. „Wenn ich mich nicht entscheiden kann, macht das der Computer für mich. Der Nachteil ist, dass es nicht immer einfach ist, das Abo zu kündigen oder die Bestellung zu verändern.“

25

Neuerdings gibt es auch Kochboxen, die zusätzliche Lebensmittel, die man sonst noch braucht, enthalten, z. B. Müsli. „Als Verbraucher spare ich mir so einen Gang zum Supermarkt und ich spare außerdem Versandkosten, wenn ich alles von einer Firma bestelle. Das ist ein Gewinn für alle Beteiligten“, berichtet Wagner.

30

Insgesamt hat der Kochboxen-Markt ein enormes Wachstumspotenzial. Aber einerseits ist es natürlich teurer als selbst einkaufen zu gehen und andererseits lernt man nicht wirklich richtig kochen.

## Zweiter Teil

Lesen Sie jetzt **Text 2** und beantworten Sie die **Fragen 4** und **5** auf dem Fragebogen.

## Text 2

### Kochen aus der Kiste

Seit einigen Monaten habe ich ein Abonnement für eine Kochbox, und seitdem hat sich meine Beziehung zum Kochen sehr gewandelt. Früher ist mir schon beim Gedanken daran, abends nach der Arbeit für meine Familie noch kochen zu müssen, das Lachen vergangen. Ich fühlte mich schon vorher gestresst und ich war irgendwie ziemlich festgefahren: Nudeln oder Fischstäbchen? Oder doch wieder eine Tiefkühlpizza? Mein Kochbox-Abo hat mein Leben verändert und erspart mir viel Arbeit. Vor allem für Berufstätige wie mich – und Pizzaliebhaber wie meine Familie – sind die Boxen eine gute Möglichkeit, etwas Frisches zuzubereiten und nicht auf Fertiggerichte zurückgreifen zu müssen.

5

Letztes Jahr wollte ich oft etwas Neues probieren – aber Rezepte haben mich in den Wahnsinn getrieben. Ich habe manchmal nach dem ersten Schritt nichts mehr verstanden. Auch verlangten sie oft nach sehr speziellen Zutaten – ich habe z. B. einmal die Läden erfolglos nach Garam Masala abgesucht. Und wenn das Rezept 50g frischen Spinat verlangte, musste ich einen 500g-Beutel kaufen und der Rest wanderte dann in den Müll.

10

Die Bestellung der Kochboxen ist auch für Leute einfach, die wie ich nicht so viel Zeit online verbringen. Ich finde die Internetseite sehr benutzerfreundlich. Die Rezepte sind abwechslungsreicher als mein übliches Repertoire. Die Schritt-für-Schritt-Anleitungen sind auch für Kochanfänger wie mich machbar, und sogar meine Kinder mögen es, die Rezepte selbst auszuprobieren.

15

Natürlich gibt es auch ein paar Negativpunkte. Was mich besonders stört, sind die großen Mengen an Verpackungsmüll. Und obwohl die Kochboxen ideal für Singlehaushalte erscheinen, bietet keines der Unternehmen eine solche Boxengröße an – schade, denn ich würde meiner Schwester gern ein Abo schenken. Das andere Problem ist, dass sie auf dem Land wohnt und ich bezweifle, dass sich frische Produkte bei langen Transportwegen lange genug halten. Auch hätte ich gerne mehr Informationen zur Herkunft der Produkte; ich weiß zum Beispiel nicht, woher das Gemüse kommt, wie lange es gelagert wurde, oder wie hoch der Bioanteil ist.

20

25

Paul, ein alter Schulfreund von mir und Chefkoch in einem Berliner Restaurant, findet die Kochboxen durchaus positiv. „Ich glaube, Kochboxen können das Kochverhalten vieler Menschen ändern, die sonst Tiefkühlbagues oder Fertiggerichte essen. Ich hoffe, dass es vielleicht für einige Menschen ein erster Schritt ist, sich mehr für gesunde Ernährung zu interessieren“, sagt er.

30

**BLANK PAGE**

---

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge Assessment International Education Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at [www.cambridgeinternational.org](http://www.cambridgeinternational.org) after the live examination series.

Cambridge Assessment International Education is part of Cambridge Assessment. Cambridge Assessment is the brand name of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is a department of the University of Cambridge.